

Presseinformation

HARTMANN verkauft SANIMED Gruppe an palero

- **Veräußerung erfolgt in Übereinstimmung mit dem neuen Transformationsprogramm von HARTMANN**
- **palero verfügt über umfassende Erfahrung in der Unternehmensentwicklung mittelständischer Gesellschaften in der DACH-Region**
- **Die Arbeitsverhältnisse der über 550 Mitarbeiter der SANIMED Gruppe bleiben unverändert bestehen**

Heidenheim, den 12.03.2020 – Die HARTMANN GRUPPE gibt heute den Verkauf der SANIMED Gruppe inklusive ihrer Tochtergesellschaften an palero bekannt. Die SANIMED Gruppe, die seit 2001 Teil der HARTMANN Gruppe war, ist mit zahlreichen Tochtergesellschaften und Standorten deutschlandweit auf die Vollversorgung von Patienten spezialisiert und bietet ein umfassendes Produkt- und Dienstleistungsspektrum in den Leistungsbereichen Homecare, Mobilitätserhalt, Medizintechnik und Institutioneller Eigenbedarf.

Die Veräußerung erfolgt im Rahmen des in 2019 gestarteten und auf fünf Jahre ausgerichteten Transformationsprogramms von HARTMANN, mit dem Ziel die Wettbewerbsfähigkeit zu stärken und eine international führende Marktposition in den drei Kernsegmenten Wund-, Inkontinenz- und Infektionsmanagement zu sichern. Die Marktaktivitäten von SANIMED weisen jedoch nur geringe Synergien mit dem Kerngeschäft und diesem neuen strategischen Fokus von HARTMANN auf.

Der Käufer palero verfügt über umfassende Erfahrung in der Unternehmensentwicklung mittelständischer Gesellschaften in der DACH-Region. Mit der Sanimed Gruppe erwirbt palero ein gesundes, profitables und professionell geführtes Unternehmen. palero wird die Sanimed Gruppe kurzfristig als unabhängiges und eigenständiges Unternehmen etablieren und strebt die konsequente Weiterentwicklung zu Deutschlands erfolgreichstem Sanitätshaus in der Vollversorgung an. Diese Zukunftsperspektive war ein wichtiges Entscheidungskriterium im Verkaufsprozess. palero wird eng mit der bestehenden Geschäftsführung von SANIMED zusammenarbeiten. Die Arbeitsverhältnisse der über 550 Mitarbeiter der SANIMED Gruppe bleiben unverändert bestehen. Ebenso gelten weiterhin alle arbeitsrechtlichen Regelungen. palero hat zudem vertraglich zugesichert, dass für die nächsten zwei Jahre betriebsbedingte Kündigungen nach Möglichkeit vermieden werden sollen und aktuell auch nicht beabsichtigt sind.

HARTMANN beantwortet mit seinem Transformationsprogramm den strukturellen Wandel der Gesundheitsmärkte. Dieser ist u.a. vom wachsenden Druck auf öffentliche Gesundheitsbudgets und einem zunehmenden Wettbewerbs- und Preisdruck bestimmt. Mit dem Programm zielt HARTMANN darauf ab, seine Marktposition zu stärken und zugleich die Voraussetzungen dafür zu schaffen, die Chancen der Branchentransformation zu nutzen. HARTMANN wird in diesem Zusammenhang Investitionen vornehmen, um seine Position als starker Partner in den Gesundheitsmärkten zu verankern.

PAUL HARTMANN AG Telefon: +49 (0) 7321 36-0
Paul-Hartmann-Straße 12 Telefax: +49 (0) 7321 36-3636
89522 Heidenheim hartmann.info

Postfach 14 20
89504 Heidenheim
Deutschland



Die Transaktion soll bis zum 01.04.2020 vollzogen werden. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Über die HARTMANN GRUPPE

Die HARTMANN GRUPPE ist einer der führenden europäischen Anbieter von Medizin- und Hygieneprodukten mit den Kompetenzschwerpunkten Wundbehandlung (z.B. Wundauflagen, Unterdruck-Wundtherapie, Fixierbinden, Pflaster), Inkontinenzversorgung (z.B. Einweg-Inkontinenzslips und -einlagen sowie Produkte zur Hautpflege bei Inkontinenz) und Infektionsschutz (z.B. OP-Komplettssets, OP-Bekleidung, OP-Einweginstrumente und Desinfektionsmittel). Ergänzt wird das Portfolio durch Produkte für die Kompressionstherapie, Erste Hilfe sowie Pflege- und Kosmetikprodukte. Darüber hinaus bietet HARTMANN innovative Systemlösungen für professionelle Zielgruppen im Medizin- und Pflegebereich. Weltweit ist das Unternehmen mit Sitz in Heidenheim, dessen Schwerpunktmarkt Europa ist, mit eigenen Gesellschaften marktnah aufgestellt. Im Jahr 2018 erwirtschafteten 11.027 Mitarbeiter in der HARTMANN GRUPPE einen Umsatz von 2,12 Mrd. EUR.

Die PAUL HARTMANN AG in Heidenheim/Deutschland ist das Herz der Unternehmensgruppe. Sie gehört zu den ältesten deutschen Industriebetrieben und geht auf eine 1818 von Ludwig von Hartmann gegründete Textilfabrik zurück. 1873 begann unter dessen Sohn Paul Hartmann die Produktion von Verbandwatte, später wurde das Unternehmen weltweit zum Flaggschiff einer expandierenden Verbandstoffindustrie. Zur HARTMANN GRUPPE gehören neben zahlreichen Vertriebsgesellschaften im Ausland u.a. BODE Chemie (Hamburg), KNEIPP (Würzburg), Karl Otto Braun (Wolfstein) sowie Sanimed (Ibberbüren).

Pressekontakt:

HARTMANN GRUPPE

Tel.: +49 7321 36 1312

E-Mail: presse@hartmann.info